

Hiermit stelle ich den Antrag auf Erhöhung der Grundsteuer A (für landwirtschaftliche Betriebe) von 300 auf 350% ab dem 01.01.2023.

Schriftliche Begründung:

Die Gemeinde Glowé erhebt im Vergleich mit den Nachbargemeinden einen relativ geringen Grundsteuersatz (Anlage 1, Tabelle mit einer Übersicht der Steuerhebesätze der umliegenden Gemeinden).

Am 27.09.2017 beschloss die Gemeindevertretung Glowé die einseitige Erhöhung des Steuerhebesatzes für Gewerbetreibende von 300 auf 350%. Nicht erhöht wurde der Grundsteuersatz A für landwirtschaftliche Betriebe.

Am 25.08.2021, in der Sitzung des Hauptausschusses, konnte meine Fragen nach dieser scheinbaren Ungleichbehandlung gegenüber Gewerbetreibende und Bevorzugung des landwirtschaftlichen Betriebes nicht beantwortet werden.

Der Verweis des Bürgermeisters, siehe Protokoll der Sitzung vom 22.09.2021, auf den Doppelhaushalt, steht in keinem Zusammenhang mit meinem Antrag. Auch der Hinweis des Amtes im Protokoll, die Steuersätze können nicht zur Diskussion gestellt werden, halte ich für eine unakzeptable Einschränkung meiner Meinungs- und Willensfreiheit.

Moralisch halte ich als Gemeindevertreter die damals beschlossenen ungleichen Steuersätze und den damit verbundenen ungefähr 15%-tigen Steuervorteil des landwirtschaftlichen Betriebes des Bürgermeisters gegenüber den Gewerbetreibenden als nicht vertretbar.

Die drei Firmen Pflanzenbau GmbH Ruschwitz, Mutterkuh GbR Baldereck und Markfrucht GbR Spyker, alle mit der Anschrift Am Spyker See 3, erhalten eine jährliche öffentliche Zahlung von ca. 300.000 Euro aus dem EU-Haushalt (Anlage 2, Tabelle mit einer Übersicht der Zahlungen) und somit ist eine finanzielle Überlastung nicht zu erwarten.

Die zusätzliche Geldeinnahme soll 2023 mit für den Bau eines behindertengerechten Zugangs zum Kurpark verwendet werden.

Gezeichnet:



Bernd Radeisen

Anhang:

Anlagen 1 und 2
Anlage 1

Tabelle mit einer Übersicht der Steuerhebesätze der umliegenden Gemeinden

Gemeinde	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	Grundsteuer auf Grundstücke (Grundsteuer B)	Gewerbsteuer
Glowe 2018	300	300	300
Glowe 2019	300	350	300
Glowe 2020	300	350	350
Breege 2019	400	400	350
Breege 2020	400	400	350
Altenkirchen 2019	400	400	400
Altenkirchen 2020	400	400	400
Dranske 2019	300	350	350
Dranske 2020	300	350	350
Lohme 2019	400	400	400
Lohme 2020	400	400	400
Putgarten 2019	350	350	400
Putgarten 2020	350	350	400
Sagard 2019	400	400	325
Sagard 2020	400	400	325
Wiek	keine Veröffentlichung		
Durchschnitt:	364	379	364

Quelle: Haushaltssatzungen der Gemeinden, veröffentlicht auf den Seiten www.amt-nord-ruegen.de

Anlage 2

Tabelle mit einer Übersicht der öffentlichen Zahlungen aus dem EU-Haushalt
(Quelle: <https://www.agrar-fischerei-zahlungen.de>)

Öffentliche Zahlungen für das EU-Haushaltsjahr 2019/2020

Jahr	Marktfrucht GbR Spyker	Mutterkuh GbR Baldereck <i>drei Zahlungsempfänger</i>	Pflanzenbau GmbH Ruschvitz	Summe
2019	244.374,22 €	31.198,32 €	23.581,63 €	299.154,17 €
2020	244.910,91 €	32.672,68 €	24.169,49 €	301.753,08€

*Auszug Melderegister im
Internet:*

**Mutterkuh GbR Baldereck; Am Spyker See 3;18551 Glowe
Pflanzenbau GmbH Ruschvitz. Ruschvitz, Am Spyker See 3
Marktfrucht GbR Spyker, Am Spyker See 3; 18551 Glowe**

Erstellt durch Bernd Radeisen

27.02.2022